



**Schaeffler Automotive Aftermarket mit ihren vier starken Marken LuK, INA, FAG und RUVILLE setzt in punkto technisches Know-how, OE- und Datenqualität im freien Ersatzteilehandel erneut neue Maßstäbe.**

Alle vier Marken von Schaeffler Automotive Aftermarket wurden abermals mit dem TecDoc-Gütesiegel „Certified Data Supplier“, dem höchsten Qualitätsprädikat für hervorragende Leistungen in der Datenpflege, ausgezeichnet. Das Unternehmen stellt damit einmal mehr nicht nur die Erstklassigkeit ihrer Marken im freien Einzelteilehandel unter Beweis, sondern grenzt sich damit von Mitwettbewerbern mit schlechterer Qualität noch stärker als bisher ab. Bereits zum 14. Mal wurde der Aftermarket-Spezialist mit dem Tec-Doc Qualitätssiegel gewürdigt.

Hamburg, Juli 2009 „Mit dem qualifizierten Datenmaterial für die TecDoc CATALOG Versionen 03/08 bis 02/09 überzeugt unserer langjähriger Partner Kunden und Nutzer überall auf der Welt,“ unterstrich TecDoc-Geschäftsführer Ulrich Zehnpfenning die vorbildliche und transparente Zusammenarbeit mit Schaeffler Automotive Aftermarket. Die Einführung des "Certified TecDoc Data Suppliers" sei nach seiner Auffassung nicht zuletzt durch den Wunsch der Dateneinspeiser und der Datennutzer ausgelöst, die wie LUK, INA, FAG und RUVILLE eine verbesserte Datenqualität liefern und damit einhergehend eine weiter steigende Akzeptanz im internationalen Aftermarket nicht nur anstreben sondern auslösen. Und dass der "Certified TecDoc Data Supplier" kein Selbstläufer ist, zeigt sich einerseits an der Tatsache, dass viel Zeit, Engagement und Geld investiert wird, um eine permanente Verbesserung der Datenqualität und der daraus resultierenden Informationssysteme sicherzustellen und andererseits daran, dass bis dato einige der stärksten Mitwettbewerber diesen Qualitäts-Status nicht erreicht haben.

„Wir wissen, dass die Messlatte zur Erreichung des „Certified Data Supplier“ von TecDoc sehr hoch hängt“, betonte Georg Wallus, Geschäftsleiter Operatives Geschäft der Egon von Ruville GmbH und fügte hinzu: „Wer diese Auszeichnung erhalten möchte, muss nicht nur über exzellentes technisches Know-how verfügen, sondern darüber hinaus für seine internationalen Kunden eine Vielzahl von Qualitäts-Kriterien erfüllen.“ Zur Bewertung der Datenqualität der entsprechenden Teilehersteller werden verschiedene Parameter aus der bereits existierenden „TecDoc Datenlieferanten-Bewertung“ herangezogen, die jeweils vierteljährlich erstellt und als Rückmeldung an die Hersteller versandt wird. Laut TecDoc müssen u.a. folgende wichtigen Kriterien erfüllt sein, um mit dem Gütesiegel „Certified Data Supplier“ ausgezeichnet zu werden: So darf beispielsweise die Fehlerquote in den angelieferten Artikeltabellen maximal ein Prozent betragen, verwendete Artikelzusatzbezeichnungen müssen zu mindestens 99% TecDoc-konform sein. Ferner müssen Textbausteine zu mindestens 99 % in allen sechs Kernsprachen, also in deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch und niederländisch vorliegen und Informationen, die in TecDoc eingepflegt werden, müssen zu mindestens 80 % in TecDoc-Kriterien angelegt werden.

TecDoc, gegründet 1994 von Unternehmen aus der Automobilzuliefer-Industrie und dem Gesamtverband Autoteile e.V. (GVA), liefert dem freien Kfz-Ersatzteilmarkt direkt aus den Datenbanken der kooperierenden Automobil-Teilehersteller aktuelle und umfassende Daten in Katalogform zur Identifizierung und Bestellung von Teilen für den PKW und NKW-Bereich. Überall im Markt, wo eindeutige Daten benötigt werden, um in der Kommunikation zwischen Käufer und Verkäufer Fehlinformationen und aufwändige Fehlbestellungen zu vermeiden, wird TecDoc benötigt. Zurzeit sind über 341 Marken der Teileindustrie Mitglieder im TecDoc System, mit über 2.43 Millionen Artikeln in 23 Sprachen. Nutzer können auf über 1.1 Millionen Abbildungen zugreifen. Über 40.000 Pkw-Typen und mehr als 30.000 Nkw-Typen werden abgedeckt.